

RÜCKBLICK 75

JAHRE

AUS DER
GESCHICHTE
des Kindergartens
Zwota von 1949
bis 2024

ZWOTICHER
Waldwichtel



1949

Der Kindergarten eröffnet

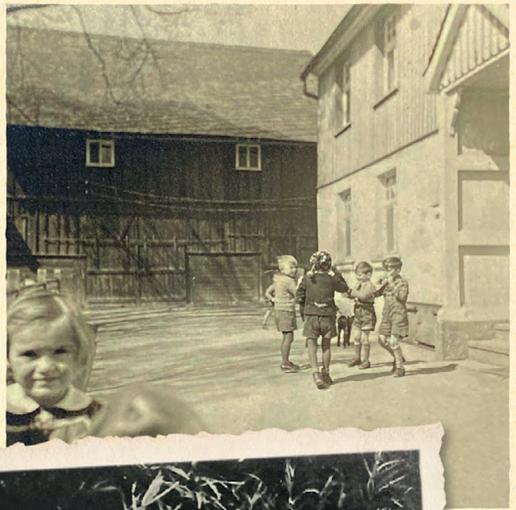


1949 wurde im Haus Klingenthaler Straße 45 in Zwota der Kindergarten eröffnet. Das Gebäude liegt am Fuße des Südhanges des Herrenberges (691 m), etwas oberhalb der Straße nach Klingenthal gegenüber dem Walfischteich. In seinem »Zwota«-Doppelband zur Ortsgeschichte hat Ulrich Ebert den Kindergarten als

früheres »Ochsenpöhland«-Haus erwähnt. Diesen Namen verpassten ihm die Zwotaer, weil der Dorfbulle dort als einziger Stier im Ort vermutlich nicht immer erfolgreich war. Anbauten und mehrfache Sanierungsarbeiten haben das Erscheinungsbild des Hauses verändert.



1950 | Auf das Jahr 1950 datiert das Foto aus der Sammlung von Ullrich Weiß (vorn, 4. v. re.)



DIE STANDUHR zeigt bis heute die Zeit und wird täglich von den Mitarbeitern aufgezogen.

AM ANFANG standen für die wenigen Vorschul- und Hortkinder zwei Räume zur Verfügung, ist in der Chronik festgehalten. »Durch die Gemeinde und die Mithilfe örtlicher Betriebe konnte Mitte der 1950er Jahre die Kapazität beträchtlich erweitert werden. Ein weiterer Schlafraum wurde ausgebaut, eine Küche eingerichtet und eine neue Waschanlage installiert. Beträchtliche Mittel wurden auch für Spielsachen und Mobiliar ausgegeben.« Später standen »für die ca. 55 Kinder sieben Räume bereit, davon zwei für die Hortkinder, drei für den Kindergarten und zwei als Schlafräume.« QUELLE: CHRONIK ZWOTA



1966 Es brennt!

1966 ereignete sich ein Brand im Zwo-taer Kindergarten, der im Obergeschoss ausgebrochen ist. Das Haus war nicht mehr bewohnbar und die Kinder zogen zunächst in ein Nebengebäude und 1968

in die ehemalige Jugendherberge Wald-häuser. Nach dem Wiederaufbau in den Jahren 1967 und 1968 konnten im De-zember 1969 die Kinder schließlich wie-der einziehen. QUELLE: CHRONIK ZWOTA





2008 Darum sind wir Zwoticher Waldwichtel

2007/2008 | Im Jahre 2007 erhält die Gemeinde Zwota für den Kindergarten vom Staatsbetrieb Sachsenforst ein Waldstück. Diese Schenkung ist eine Initialzündung. Am 13. September 2008 erfolgte die Namensgebung »Zwoticher

Waldwichtel«. In der Folge verfasste Antje Sünderhauf das naturpädagogische Konzept des Kindergartens. 2008 entsteht auch das Waldwichtellied mit einem Text von Antje Sünderhauf, vertont durch Bernd Zabel.



2008 | NATUR IM MITTELPUNKT. Mit der naturpädagogischen konzeptionellen Neuausrichtung der Kita halten auch die Bezeichnungen Frühlingswichtel, Sommerwichtel, Herbstwichtel und Winterwichtel für die altersabhängigen Gruppen Einzug. Natur entdecken und verstehen wird zum zentralen Thema. Ralf Glaß vom Staatsbetrieb Sachsenforst Forstbezirk Adorf betreut die Kita mit waldpädagogischen Angeboten.

DAS WANDERN mit den Kindergarten-
gruppen, mit den Eltern und als offene
Veranstaltungen wird zu jeder Jahreszeit
gepflegt.

ALS LEITERINNEN der Einrichtung sind
bekannt: Christa Scheffler ab Dezem-
ber 1960, nach ihr Inge Penzel bis Ende
Januar 2000, ab Februar 2000 für kurze
Zeit Bärbel Glaß, danach Petra Meinel
und seit März 2015 Antje Sünderhauf.



DAS KITA TEAM im Jahre 2008 (von links): Antje Sünderhauf, Jana Gerbeth, Claudia Wallus, Bärbel Glaß, Martina Weigel, Ingrid Stübert und Petra Meinel



Winterfreuden in den 1950er Jahren



Kitafest 2009



Fasching 2012



Ausfahrt Bad Elster 2014



Plätzchenbacken beim Behrendt Bäck 2022



Arbeitseinsatz 2023

2015

Der Förderverein wird gegründet



Von 2015
bis 2024 generiert
der Förderverein über
120.000 €
u. a. aus Spenden,
Fördergeldern und
Zuschüssen für
die Kita.

2015 am 2. Februar gründet sich der Förderverein Kindergarten »Zwoticher Waldwichtel«. Durch Investitionen soll die Kita altersgerecht aufgewertet und eine liebenswerte, abwechslungsreiche Umgebung geschaffen werden. Als bald entstehen Pläne für die Gestaltung des Außenbereichs. Eines der ersten reali-

siertes Projekte ist der Umbau eines alten Bauwagens zum Bastel- und Spieldomizil. Und noch im November des Gründungsjahres ermöglichen 1000 Euro von der Fanta-Spielplatz-Initiative, weitere Spenden und Entgegenkommen von Firmen sowie viele Helfer die Einweihung des renovierten oberen Spielplatzes.

2016 | Am 9. April 2016 trafen sich im Rahmen der Aktion »Gemeinsam geht's besser« 18 Helfer: Es wurden Säulen für die neue Ballspielfläche einbetoniert, das Weidenhäuschen erhielt seine Form und der Sandkasten der Frühlingswichtel bekam neuen Sand. Der Rang hinter

dem Holzwaldwichtel wurde bepflanzt. Diese Aktion sei nur beispielhaft genannt für die vielen Arbeitseinsätze, Putz- und Aufräumaktionen, bei denen die Eltern, der Förderverein, befreundete Vereine, Firmen und weitere Helfer stets tatkräftig mit anpacken. **DANKE!**



2017 Fort Wichtelmine

Im Oktober 2017 wird der neue Abenteuer-Spielplatz »Fort Wichtelmine« seiner Bestimmung übergeben. Mit künstlichem Bachlauf, Goldwaschanlage und weiteren Spielelementen ist dieser Spielplatz direkt vor dem Kindergarten ein Highlight und außerhalb der Kita-Öff-

nungszeiten auch öffentlich nutzbar. Für die Tunnelrutsche fehlt zunächst noch das Geld. Die Spendenbereitschaft ist jedoch groß. Die geplante Tunnelrutsche kann 2019 angeschafft werden und erfreut sich seither größter Beliebtheit bei den Kids.



2017 bekommen die Waldwichtel neue T-Shirts für ihre Auftritte. 2022 gibts grüne Basecaps mit Waldwichtel-Motiv dazu.

2018 wurden weitere Geländearbeiten und Hangbepflanzungen vorgenommen um mehr Fläche am Hang zu generieren und eine Verbindungstreppe im oberen Außenbereich installiert.

2019 wurde am 13. Mai ein Kooperationsvertrag zur musikalischen Frühziehung mit dem Akkordeonorchester Klingenthal unterzeichnet.

Die Begleitung mit Livemusik bei Auftritten hat Tradition seit Karl Lipsius und wurde fortgeführt mit Gunther Gerber, Bernd Zabel, Rico Schneider und Richard Wunderlich (Foto: Weihnachtsmarkt 2022)



KOOPERATIONEN: Der Zwotaer Kindergarten pflegt neben dem Akkordeonorchester weitere Kooperationen u. a. mit dem Staatsbetrieb Sachsenforst Forstbezirk Adorf, mit dem Klingenthaler Wandersportverein und dem VSC Klingenthal.



2019 werden die Hochbeete angelegt. Hier können die Kinder der Natur beim Gedeihen zusehen, Lernen und auch ihr eigenes Gemüse und Kräuter ernten.

2021 werden im Oktober im oberen Außenbereich ein Sandbagger und eine Kleinkindschaukel aufgestellt.



2022 | Mitte Mai 2022 begannen die Arbeiten zur Erneuerung unseres Fußballfeldes mit der Verlegung von Fallschutzmatten.

2023 Krabbelwichtel



2023 wird die Krabbelwichtel-Gruppe ins Leben gerufen, wo sich Kinder und Eltern gemeinsam an die Kindergartenumgebung gewöhnen können. Für den Wohlfühlfaktor sorgen Baldachin, Krabbeldecken, Kissen, Stillkissen und altersgerechte Spiel- und Bewegungsgeräte.



2023 | Drei musikalische Spielgeräte bringen Musik in den Garten: ein Gong, ein Kuhglocken- und ein Glockenspiel-element, gefördert von LEADER Vogtland im Rahmen des Regionalbudgets im ländlichen Raum 2023.



2024 | Mit dem Gartenhaus-Projekt gewinnt der Förderverein 5.000 Euro im simul+ Wettbewerb 2024. Die Realisierung erfolgt mit der Stadt Klingenthal.

AUCH IN ZUKUNFT soll der Kindergarten »Zwoticher Waldwichtel« den Kids ein schönes Tageszu Hause sein und seine Geschichte fortgeschrieben werden.



SPENDEN
Förderverein Zwoticher Waldwichtel e.V.
Sparkasse Vogtland
BIC: WELADED1PLX
IBAN: DE94 8705 8000
0103 9651 49



KITA »ZWOTICHER WALDWICHTEL«

Kindergarten | Krippe | Hort
Klingenthaler Straße 45
08267 Klingenthal, OT Zwota

Ihre Ansprechpartnerin: Antje Sünderhauf, Leiterin
Telefon 037467/22292, kita@zwoticher-waldwichtel.de

Alle Infos zum Kindergarten und Förderverein: www.zwoticher-waldwichtel.de

